

Diese Meldung kann unter <http://www.presseportal.de/pm/50116/1470130/schwere-ueberschwemmungen-in-westafrika-aktion-deutschland-hilft-ruft-zu-spenden-fuer-burkina-faso> abgerufen werden.

# Aktion Deutschland Hilft e.V

Schwere Überschwemmungen in Westafrika  
Aktion Deutschland Hilft ruft zu Spenden für Burkina Faso und Niger auf

05.09.2009 - 14:50 Uhr, Aktion Deutschland Hilft e.V

Bonn (ots) - Tagelange schwere Regenfälle haben hunderttausende Menschen in Burkina Faso, Niger und angrenzenden westafrikanischen Ländern obdachlos gemacht. Sie brauchen dringend Hilfsgüter wie Zelte, Trinkwasser, Nahrungsmittel, Medikamente und Moskitonetze. Mindestens acht Menschen kamen allein in Burkina Faso bisher ums Leben. Durch die Überschwemmungen brach die Versorgung der Bevölkerung mit Trinkwasser vielerorts zusammen. "Aktion Deutschland Hilft hat den Einsatzfall ausgerufen, um die Hilfsmaßnahmen schnell und effektiv aufeinander abzustimmen und gemeinsam zu Spenden aufzurufen", sagte Manuela Roßbach, Geschäftsführerin des Bündnisses von Hilfsorganisationen.

Die Bündnispartner haben bereits mit den Hilfsmaßnahmen begonnen: HELP - Hilfe zur Selbsthilfe ist in Burkina Faso und im Niger aktiv und stellte 20.000 Euro Soforthilfe bereit. Neben der Sicherstellung der Trinkwasserversorgung werden von den Geldern etwa 2.000 Familien im Niger mit Lebensmitteln, Hygieneartikeln, Moskitonetzen usw. versorgt. Außerdem bewilligte das Auswärtige Amt 95.000 Euro für Nothilfepakete für die Betroffenen im Niger. CARE stellte 10.000 Euro Soforthilfe für eine einheimische Hilfsorganisation im Niger zur Verfügung. "Das wird nicht ausreichen", sagte Vorsitzender Heribert Scharrenbroich, "aber es ist eine erste Hilfe für die von den Fluten betroffenen Menschen." Im Norden des Niger, in dem die "Hauptstadt der Tuareg", Agadez, liegt, sind seit Tagen sintflutartige Regenfälle niedergegangen. Die Malteser arbeiten zurzeit in Ouagadougou, der Hauptstadt von Burkina Faso, die von den schwersten Regenfällen seit 90 Jahren betroffen ist.

Weitere Bündnispartner wie Arbeiter-Samariter-Bund und action medeor prüfen derzeit, wie sie den Betroffenen helfen können.

Aktion Deutschland Hilft - das Bündnis der Hilfsorganisationen - ruft zu Spenden für die Opfer der Flut in Afrika auf:

Spendenkonto 10 20 30 Bank für Sozialwirtschaft (BLZ 370 205 00) oder online spenden unter [www.aktion-deutschland-hilft.de](http://www.aktion-deutschland-hilft.de)

Hinweis an die Redaktionen: Wir stellen Ihnen gerne aktuelles Bildmaterial zur Verfügung und vermitteln Ihnen gerne den Kontakt zu deutschsprachigen Helfern vor Ort.

Kurzprofil Aktion Deutschland Hilft e.V.

Aktion Deutschland Hilft ist das 2001 gegründete Bündnis von zehn starken deutschen Hilfsorganisationen, die im Falle großer Katastrophen ihre Kräfte bündeln, um schnelle und effektive Hilfe zu leisten. Schirmherr von Aktion Deutschland Hilft ist Dr. Richard von Weizsäcker, Kuratoriumsvorsitzender Außenminister Dr. Frank-Walter Steinmeier. Das Bündnis trägt das DZI-Spendensiegel.

Pressekontakt:

Pressestelle Aktion Deutschland Hilft e.V.,  
Tel. 0228 24292-222, Fax: -199,  
E-Mail: [eilers@aktion-deutschland-hilft.de](mailto:eilers@aktion-deutschland-hilft.de)

Originaltext:

Aktion Deutschland Hilft e.V

Pressemappe:

<http://www.presseportal.de/pm/50116/aktion-deutschland-hilft-e-v>

Pressemappe als RSS:

[http://presseportal.de/rss/pm\\_50116.rss2](http://presseportal.de/rss/pm_50116.rss2)